

B e k a n n t m a c h u n g.

Um bei den Abrechnungen auf der Börse die gehörige Ordnung wahrzunehmen, machen wir wiederholt bekannt, daß jeder, welcher im Auftrag einer Firma auf der Börse abrechnen und Geld in Empfang nehmen will, vorher eine Vollmacht, in doppelten Exemplaren vollzogen und die Echtheit der Unterschrift des Ausstellers von dessen Leipziger Herrn Kommissionär bescheinigt, beim Centralbureau einzureichen hat, von denen das eine Exemplar abgestempelt zurückgegeben, das andere zu den Akten genommen wird, und verpflichtet ist, demjenigen, der ihm Zahlung zu leisten hat, seine Vollmacht vorzuzeigen.

Zum Behufe der Abstempelung der Vollmachten wird der Herr General-Sekretär
am 24. Mai 1886

vormittags von 8—12 Uhr in dem im Börsengebäude parterre rechts befindlichen Centralbureau anwesend sein und die Vollmachten entgegennehmen.

Leipzig, den 4. Mai 1886.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Adolf Kröner. Carl Müller-Grote. Ernst Seemann.

B e k a n n t m a c h u n g.

P r o g r a m m

für die

Grundsteinlegung zu dem neuen Buchhändlerhause in Leipzig

am 23. Mai 1886.

I. Festfeier auf dem Festplatze.

Der Zug betritt durch den
den Bauplatz. Eingang von der Hospitalstraße aus

Die beiden Militärmusikkorps treten rechts und links der Rednerbühne an; das dritte hinter derselben. Die Deputation mit den Urkunden legt diese auf den vor der Rednerbühne befindlichen Tisch und gruppiert sich selbst um letztere.

Die Ehrengäste, der Rat, die Stadtverordneten werden unter das Zelt geleitet, wo die drei Redner

Herr Kröner, Vorsteher des Börsenvereins,
„ Oberbürgermeister Dr. Georgi,
„ Superintendent Dr. theol. Pank

einstweilen verbleiben.

Der Zug stellt sich um die Baugrube nach Anordnung der Zugführer rings herum auf.

Die Fahnen bleiben bei der Musik und stellen sich hinter dieselbe um die Rednerbühne.

Während der Festzug sich auf dem Platze ordnet, spielen die beiden Militärmusikkorps den

Kaisermarsch von Richard Wagner.

Sodann begiebt sich

der Vorsteher des Börsenvereins Herr Kröner

nach der Rednerbühne, um eine Ansprache zu halten.

Hierauf

Herr Oberbürgermeister Dr. Georgi.

Beide Herren betreten dann die Baugrube. Ebenso die übrigen Herren des Börsenvereins-Vorstandes.

Herr Kröner verliest die Urkunde. Dieselbe wird mit feierlichen Hammerschlägen in den Stein versenkt und vermauert.